Presseinformation

18. April 2011

Labor Gmünd macht künftig auch Trichinenuntersuchungen

Pernkopf: Größtes Lebensmittellabor in Österreich

Das Qualitätslabor in Gmünd macht künftig auch Trichinenuntersuchungen. Die diesbezügliche Akkreditierungsurkunde wurde kürzlich von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf an Laborleiter Landtagsabgeordneten Ing. Johann Hofbauer und an Obmann Erich Marchsteiner überreicht. Die Trichinenuntersuchung für Schweinefleisch von Schlachtbetrieben, die bisher vom Tierarzt durchgeführt wurde, erfolgt nun im Labor in Gmünd. „Das Qualitätslabor Gmünd ist das größte Lebensmittellabor für mikrobiologische Untersuchungen in Österreich. Untersucht wird von Wasser über Milch und Fleisch bis hin zu Tee und Gewürzen. Das Labor ist somit Garant für einwandfreie, hochqualitative Lebensmittel", betonte Pernkopf.

Nach Angaben von Laborleiter Hofbauer werden jährlich mehr als 60.000 Proben in 77 akkreditierten Prüfverfahren vorgenommen. „Seit über 50 Jahren steht das Labor Gmünd mit seinen 30 Mitarbeitern im Dienste der Landwirtschaft und der Lebensmittelverarbeiter für Direktvermarkter, Gewerbe, Industrie und Konsumenten. Die Kunden kommen nicht nur aus Niederösterreich, sondern auch aus anderen Bundesländern. Das Labor ist auch Mitglied des NÖ Lebensmittelclusters", so Hofbauer.

Bei der Trichellinose handelt es sich um eine weltweit verbreitete parasitäre Krankheit. Die mild bis tödlich verlaufende Lebensmittelinfektion erfolgt durch trichinenhaltiges Schweinefleisch. Ab 2014 dürfen in der EU Trichinenuntersuchungen nur noch in akkreditierten Labors gemacht werden. Aus Niederösterreich und den anderen Bundesländern werden künftig zwischen ein und zwei Millionen Trichinenuntersuchungen vorgenommen werden.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at